

A stylized graphic of a person in motion, rendered in black silhouette against a background of yellow and light green geometric shapes. The figure is positioned on the left side of the page, with its arms and legs extended, suggesting movement. The background consists of a large yellow area at the top right and a light green area at the bottom left, separated by a diagonal line. The overall design is modern and dynamic.

# WBM

GESCHÄFTSBERICHT 2018  
50 JAHRE IN BEWEGUNG

STIFTUNG WBM MADISWIL  
WIR BEWEGEN MENSCHEN

## IMPRESSUM

Konzept: Stiftung WBM

Texte: Karin Habegger, Stephan Weber

Bilder: Stephan Weber, Liselotte Jost, Simon Käser

Layout/Druck: Merkur Druck AG, Langenthal

Mai 2019



## INHALTSVERZEICHNIS

4	Wegweisend in die Zukunft	26	Werkstattgespräche
7	Stiftung WBM – «50 Jahre in Bewegung»	29	Offener Werkplatz
12	Wandern statt werken	31	Essen statt werken
16	Laufwerkstatt – Grand Prix Bern	32	Dienstjubiläen
18	Feiern statt werken – WBM Sommerfest	33	Spenden
20	Reisen statt werken	37	Personal und Mitarbeitende
23	Velowerkstatt – SlowUp Emmenthal	44	Revisionsbericht
24	PV-Anlage mit Solarstromspeicher und Ladestationen	45	Gewinn- und Verlustrechnung
		46	Bilanz   Aktiven
		47	Bilanz   Passiven
		48	Anhang zur Jahresrechnung

## WEGWEISEND IN DIE ZUKUNFT

**Karin Habegger, Stiftungsratspräsidentin  
und Stephan Weber, Geschäftsführer**

«50 Jahre in Bewegung» – der vorliegende Geschäftsbericht steht ganz unter diesem Motto, welches uns durch das Jubiläumsjahr begleitet hat. Es hat sich einiges bewegt!

Dank der hohen Auslastung konnten wir in den letzten zwei Jahren noch mehr Menschen Arbeit anbieten. Aktuell arbeiten über 200 Personen in den Abteilungen der WBM.

Gleichzeitig waren wir zu Beginn unseres Jubiläumsjahres konfrontiert mit einer rigorosen Sparmassnahme des Kantons. Die Abgeltung für die Betreuungsleistung gegenüber unseren Mitarbeiter\*innen in der Werkstatt wurde um 18% gekürzt. Grund für diese Kürzung war paradoxerweise die Tatsache, dass die WBM in den vorhergehenden Jahren durch geschickte Akquise von Aufträgen, mit langfristigen Investitionen und gutem betriebswirtschaftlichem Handeln eine solide Eigenfinanzierung erreicht hat und dadurch Gewinn erwirtschaften konnte. Gewinne sind unerlässlich, damit die WBM Investitionen in Maschinen und Geräte tätigen und so am Markt bestehen kann.

Die Kürzung hatte zur Folge, dass wir zu Jahresbeginn einige Korrekturen auf der Kostenseite gegenüber dem erstellten Budget realisieren mussten.

Uns war enorm wichtig, dass wir bei der Betreuung unserer Mitarbeiter\*innen und Bewohner\*innen keine Einsparungen vornehmen und somit auch keine Abstriche machen. Mit Kosteneinsparungen und der positiven Entwicklung der Produktionsumsätze ist die Unterdeckung im Jahresabschluss geringer ausgefallen als die Kürzung der Leistungsabgeltung.

Diese Tatsachen haben zur Folge, dass die Anforderungen an den Stiftungsrat im strategischen Bereich und an die Geschäftsleitung im operativen Tagesgeschäft gewachsen sind. Wir haben die Herausforderung angenommen und als erste Massnahme den Stiftungsrat personell vergrössert. Mit der Wahl von Karin Moser, Leiterin Alterszentrum Spycher in Roggwil, Markus Heiniger, Filmmacher, Patrick Nemeschazy, Stv. Chefarzt Psychiatrie SRO Langenthal, und Olaf Wirtz, Leiter Sozialdienst Wasseramt Ost, haben wir den Stiftungsrat fit gemacht für die Zukunft. Der aktuelle Stiftungsrat deckt die Fachkompetenzen zur Weiterentwicklung aller Fachbereiche bestens ab.

Die Leistungskürzungen, die zunehmende Digitalisierung und die Automatisierung der Prozesse in der Industrie sind die neuen Rahmenbedingungen für die Zukunft. Verbunden mit einer zeitgemässen Haltung und Wertschätzung gegenüber den uns anvertrauten Menschen sieht es der Stif-



tungsrat als grosse Chance an, die Dienstleistungen und Angebote zu hinterfragen und neue Ansätze zu diskutieren. Verteilt auf das ganze Jahr hat sich ein engagierter Stiftungsrat an Workshops und Klausuren intensiv mit der strategischen Ausrichtung der WBM auseinandergesetzt. Entstanden sind dabei die folgenden Leitsätze und Richtlinien zur Positionierung der WBM:

#### **NACHHALTIGKEIT IST UNS WICHTIG**

→ Der Betrieb richtet sich zukünftig nach den Zielen der nachhaltigen Entwicklung aus, Wirtschaftlichkeit wird vereint mit ökologischer Verantwortung und sozialem Engagement.

#### **ARBEIT IST WERTSCHÖPFEND UND SINNHAF**

→ Es wird angestrebt, dass alle Arbeitnehmer\*innen der WBM durch

wertschöpfende und sinnhafte Arbeit Zufriedenheit erleben.

#### **PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG WIRD GEFÖRDERT**

→ Die WBM betreut, beobachtet und fördert alle Mitarbeitenden individuell. Es wird gewährleistet, dass sich alle in der WBM weiterentwickeln können und ihr Potenzial ausgeschöpft wird. Jeder Schritt nach vorne wird erkannt und gewürdigt, der Status quo wird anerkennend stabilisiert, aber auch wertschätzende und wohlwollende Begleitung bei Regression ist uns wichtig.

#### **INKLUSION IST UNSER ZIEL**

→ In der WBM sind alle Menschen gleichwertig, Arbeitnehmer\*innen arbeiten in der WBM gleichberechtigt miteinander.

→ Mitarbeitende sollen begleitet auch in Betrieben ausserhalb der WBM

arbeiten und sich integrieren können, Integration in den ersten Arbeitsmarkt kann als Ziel angestrebt werden.

→ Inklusion heisst für uns auch, Schwellen abzubauen und Berührungspunkte zu vermindern.

### **UNSERE PARTNER TRAGEN UNSERE HALTUNG MIT**

→ Anspruchsgruppen sollen in Zukunft die Leitsätze und die daraus folgenden Konsequenzen mittragen und mitgestalten.

→ Die Einhaltung der Leitsätze steht für uns im Einklang mit der Wirtschaftlichkeit.

Auf der Basis dieser Leitsätze werden nun konkrete Projekte ausgearbeitet.

Erste Schritte konnten wir in unserem Jubiläumsjahr bereits machen und ein innovatives Projekt umsetzen. Gemeinsam mit unserem Partner, der AEK onyx Gruppe, haben wir eine Photovoltaikanlage mit Solarstromspeicher und Elektroladestationen realisiert. Mit der eigenen Solarstromproduktion versetzten wir weit mehr als unsere CNC-Maschinen in Bewegung. Die zusätzlich erstellten Elektroladestationen ermöglichen uns, wichtige Impulse zur Förderung der Elektromobilität zu setzen. Stromerzeugung aus fossilen Energieträgern oder Kernenergie wird durch erneuerbare Energiequellen ersetzt. Als fortschrittliches Wirtschaftsunter-

nehmen zeigt die WBM ökologische Verantwortung und positioniert sich damit im Oberaargau.

Wir freuen sehr darauf, den initiierten Prozess weiterzuführen und gemeinsam mit dem Stiftungsrat und der gesamten Belegschaft viele wegweisende Projekte umzusetzen.

Mit grosser Freude blicken wir nun auf die Anlässe zurück, welche das Jubiläumsjahr zu einem wahren Fest gemacht haben. Wir lassen das Personal und vor allem die Mitarbeiter\*innen und Bewohner\*innen sprechen. Wie haben sie das Jubiläumsjahr erlebt? ▶

# STIFTUNG WBM

50 JAHRE IN BEWEGUNG



## ES HAT SICH VIEL BEWEGT IN DEN LETZTEN 50 JAHREN!

Alles begann im Jahre 1968 in einem bauffälligen Holzschuppen in Madiswil. Am 1. Juni 1968 haben fünf Personen ihre Arbeit aufgenommen. Heute, 50 Jahre später, begleitet die WBM erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung bedarfsgerecht und ressourcenorientiert mit individuell angepassten Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Arbeiten und Ausbildung. Als modernes Unternehmen produzieren wir hochwertige Produkte für die Industrie und bieten Dienstleistungen für Firmen, Vereine und Privatkunden. In den Fachbereichen mechanische Fertigung, Montage und Verpacken, Hotellerie und Werkatelier beschäftigen wir an unserem Standort in

Madiswil rund 200 Personen. Im Wohnbereich bieten wir 25 Personen ein selbstbestimmtes und individuelles Lebensumfeld.

Die Stiftung WBM hat in den letzten Jahren zudem ein vielseitiges, wirtschaftsorientiertes Ausbildungsangebot in ganz unterschiedlichen Berufsgruppen aufgebaut. In der direkten Zusammenarbeit mit den zuständigen IV-Stellen und unseren Partnerfirmen liegt der Fokus in diesem Bereich bei der Ausbildung und Integration von Menschen ins Erwerbsleben. Dieser Leistungsbereich ist zu einem wichtigen Teil unserer Unternehmung herangewachsen.

→ Der Wohn- und Freizeitbereich seit 2009 mit 25 betreuten Plätzen.



Das ehemalige Schulhaus Mättenbach, von 1988 bis 2008 genutzt als Wohnheim.



▼  
Die WBM 1968 in einer ehemaligen Zimmerei in Madiswil.



▼  
Das Werkstattgebäude 1976.

Das Werkstattgebäude mit dem Erweiterungsbau  
für die Tagesstätte 1994.



Das Gebäude der ganzen Produktion mit Werkatelier  
und dem 2016 eröffneten Werk- und Verkaufslokal «Kuriosum».  
Bezug 2007.

# JUBILÄUMSANLÄSSE



## WANDERN STATT WERKEN

↖ Ganz im Sinne der Bewegung haben wir die ganze Belegschaft am 26. April 2018 zu einer Blustwanderung eingeladen. Von der WBM aus sind rund 100 Personen durch die wunderbare Umgebung von Madiswil ins Ghürn gelaufen, von da weiter zu unserem ehemaligen Wohnheim in Mättenbach. Einige unserer heutigen Bewohner\*innen erinnern sich noch gut an die alten Zeiten in diesem Gebäude, welches ganz ursprünglich als Schulhaus erbaut wurde. Von hier führte uns die Wanderung zurück nach Madiswil auf den Bio-Bauernhof der Familie Badertscher, wo wir ein feines Zvieri geniessen konnten. ↘



Die Wanderung war megaschön, obwohl das Hochlaufen etwas mühsam war. Das anschliessende Zvieri bei Badertschers war sehr fein.

Gina Lappert, Mitarbeiterin Produktion und Bewohnerin Wohnheim Brunnmatt



Die Wanderung war sehr schön und es war eine gute Abwechslung zur täglichen Arbeit.

Lina Acquadro, Mitarbeiterin Hotellerie

Ich habe an der Wanderung beim Verkehrsdienst mitgemacht, das war sehr interessant und alles ist gut gegangen. Die Wanderung hat mir gefallen.

Bruno Schrag, Mitarbeiter Produktion



Beim Zvieri hatte es etwas wenig Bier.

Hans Anderegg, Mitarbeiter Produktion

Die Wanderung hat mir sehr gut gefallen, wir können diese gerne wiederholen. Das Zvieri bei Badertschers war sehr lecker. Bernhard Ruch, Mitarbeiter Produktion



Solche Wanderungen können wir noch mehr machen. Der Hund auf dem Bild heisst Mali, er ist ruhig und sehr lieb.

Marianne Ott, Mitarbeiterin Hotellerie

Eine gemütliche «Blustwanderung» in Begleitung meiner Hunde. Diese haben die grosse Aufmerksamkeit sehr genossen.

Eva Meyer, Human Resources





Die Wanderung hat mir grossen Spass gemacht und es war eine gute Abwechslung zur Arbeit. Es war sehr lieb, dass wir noch zu einem Zvieri eingeladen wurden. ↴

Celine Blaser, Lernende Hauswirtschaftspraktikerin EBA

Die Wanderung war eine gute Abwechslung zur täglichen Arbeit. Mir hat besonders gefallen, dass ich mich mit meinen Kollegen unterhalten konnte, was bei der Arbeit eher schwierig ist. ↴

David Hugo, Mitarbeiter Produktion





## LAUFWERKSTATT – GP BERN

▼ Zum Start am GP Bern am 19. Mai 2018 haben sich 24 Personen für verschiedene Laufstrecken angemeldet. Zur Wahl stand die Originalstrecke über 10 Meilen (16,1 km) und der Altstadt-GP über 4,7 km, welcher als «Walker» oder als «Runner» absolviert werden konnte. Die Nervosität vor dem Start war gross und drehte sich hauptsächlich um die Frage: «Schaffe ich die Strecke?» Im Ziel war die Freude bei allen Teilnehmer\*innen daher sehr gross: «Hurra, wir haben es geschafft!» ▼



Wir haben es geschafft! 📌

WBM-Laufgruppe

Der Grand Prix von Bern war ein guter Anlass. Es hatte ganz viele Leute und unterwegs haben coole Musikgruppen gespielt. 📌

Pascal Arnold, Mitarbeiter Werkatelier



Mir hat der Lauf am Grand Prix von Bern sehr gefallen. 📌

Christina Jost, Mitarbeiterin Werkatelier und Produktion



## FEIERN STATT WERKEN – WBM-SOMMERFEST

Die Stiftung WBM hat am 23. Juni 2018 den offiziellen Jubiläumsanlass mit einem grossen Sommerfest gefeiert. Ein attraktives Programm mit vielen Höhepunkten, Musikgruppen und ein wunderbares kulinarisches Angebot erwartete die über 1000 Besucher\*innen. Zudem stellte sich der SRO-Rettungsdienst mit interessanten Informationen und einer Fahrzeugbesichtigung vor. Eine spannende Podiumsdiskussion ging der Frage nach, warum es Institutionen wie die WBM auch in Zukunft braucht. Daran haben Vertreter\*innen aus Politik (Nationalrat Adrian Wüthrich), der Gemeinde Madiswil (Gemeindepräsidentin Vreni Flückiger), aus der Wirtschaft (Otto Rudolf von Rohr, Stv. Geschäftsführer Merkur Druck AG), Angehörige

(Rosmarie und Michael Seewer) und der Geschäftsführer der WBM (Stephan Weber) teilgenommen. Moderiert wurde die Diskussion durch unsere Stiftungsratspräsidentin Karin Habegger.

Das Sommerfest war eine super Sache und ein guter Anlass für uns alle. Die Zusammenarbeit im Team hat Spass gemacht und das Wetter war perfekt. 📌

Mario Leuenberger, Gruppenleiter Produktion



Einmal mehr ... konnte ich Musikkollegen gewinnen, um in der WBM zu musizieren. Einmal mehr ... tolle Stimmung und viel Freude bei der Band. Einmal mehr ... ein harter Konkurrenzkampf zwischen Sänger und Publikum, welches die Songs bestens kannte. Für uns ein gelungenes Fest! 📌

Heinz Burkhardt, Gruppenleiter Produktion

Am Sommerfest hatte ich tatkräftige Unterstützung von Thomas und Ariton. Ich erinnere mich gerne an diesen Tag zurück. Noch heute, wenn ich den beiden begegne, höre ich sofort: «Weisch no denn am Summerfescht?» 📌

Claudia Migliore, Gruppenleiterin Wohnheim Brunnmatt





## REISEN STATT WERKEN

Der Betriebsausflug führte uns nach Luzern und anschliessend mit dem Schiff auf den Vierwaldstättersee. Rund 150 Personen haben sich für diese tolle Reise im Jubiläumsjahr angemeldet, so viele wie noch nie in der Geschichte der WBM. Auf der langen und sehr gemütlichen Schiffsreise hatten wir reichlich Zeit für tolle Gespräche und ein sehr feines Mittagessen. Die Gegend ist wunderschön und bietet landschaftlich viele spannende Eindrücke.



Die Reise hat mir sehr gut gefallen. Ich hatte sowieso noch nie im Leben eine so gute Arbeitsstelle wie in der WBM.

Franz Ulrich, Mitarbeiter Produktion

Der Kapitän auf dem Schiff war häßig und er war sehr sympathisch. Das Essen auf dem Schiff war auch sehr fein. Es war eine sehr schöne Reise.

Marion Scherrer, Mitarbeiterin Produktion

Franz Ulrich, Mitarbeiter Produktion



Eine tolle Reise und ein sehr schöner Tag mit einem feinen Mittagessen. Wir hatten es in unserer Gruppe sehr lustig und wir haben viel gelacht.

Saime Bektasi, Mitarbeiterin Produktion



Der Betriebsausflug mit dem Schiff war super. Von mir aus gesehen war das eine der schönsten Sommerreisen, die wir je gemacht haben.

Fredy Schär, Mitarbeiter Produktion

Das war ein super Tag. Die Schifffahrt hat mir sehr gefallen, das Essen war perfekt. Es war eine super Unterhaltung den ganzen Tag.

Christian Caminada, Mitarbeiter Produktion



Mir hat die Reise sehr gut gefallen. Ich hatte mit verschiedenen Personen Kontakt, welche ich sonst im Alltag nicht treffe. Den Tag habe ich sehr genossen.

Käthi Lerch, Personentransport



## VELOWERKSTATT – SLOWUP EMMENTAL

▼ Am Sonntag, 9. September 2018, haben 25 Personen bei wunderbarem Wetter den SlowUp Emmental unter die Räder genommen. Als Gruppe sind wir den hügeligen Rundkurs von ca. 30 Kilometern gefahren. Die Fahrt und das gemeinsame Mittagessen in Dürrenroth haben wir alle sehr genossen. Wir hatten sehr viel Spass und es war ein toller Anlass. Die ganze Gruppe war sich am Schluss einig: «Im nächsten Jahr sind wir alle wieder dabei – SlowUp 2019, wir kommen!» ▶



## PV-ANLAGE MIT SOLARSTROMSPEICHER UND LADESTATIONEN

▼ Gemeinsam mit unserem Partner, der AEK onyx Gruppe, haben wir im Jubiläumsjahr 2018 ein innovatives und zukunftsweisendes Projekt in Bezug auf die nachhaltige Solarstromproduktion realisiert. Mit der PV-Anlage und dem Solarstromspeicher versetzten wir weit mehr als unsere CNC-Maschinen in Bewegung. Mit den zusätzlich erstellten Elektroladestationen fördern wir zusätzlich die Weiterentwicklung der Elektromobilität – gemäss unserem Jubiläumsmotto «50 Jahre in Bewegung»! ▼



Die neue 100-kWp-Photovoltaikanlage mit Solarstromspeicher und zwei Elektroladestationen. Das innovative und zukunftsweisende Leuchtturmprojekt.



Elektroladestationen – unser Beitrag zur Förderung der nachhaltigen Mobilität.



## WERKSTATTGESPRÄCHE

Am 9. November 2018 haben wir unsere Kunden und Partner zu einer Mittagsveranstaltung zum Thema «Menschen, die bewegen» eingeladen. In zwei Inputreferaten haben Edi Fischer, CEO der MOTOREX-BUCHER Group AG und Elmar Rollwage, Ressortleiter Rettungsdienst SRO AG von ihrer Auseinandersetzung mit dem Thema Bewegung erzählt. In einem spannenden Interview hat Christa Rytz, Inhaberin und Geschäftsführerin Dance Center Langenthal, unserem Geschäftsführer Stephan Weber Auskunft gegeben über ihr persönliches Verhältnis zur Bewegung und den Schlüssel zum Erfolgsmodell ihrer Unternehmung, wo pro Woche mehr als 1000 Personen bewegt werden.

An den Werkstattgesprächen wurde den Gästen zudem das innovative

Solarstromprojekt durch den verantwortlichen Projektleiter der AEK onyx Gruppe, Thomas Steiner, vorgestellt und aufgezeigt, was die WBM mit dem vor Ort produzierten Solarstrom alles in Bewegung setzt. Beim anschließenden Stehlunch blieb den anwesenden Personen Zeit für den Austausch und die Netzwerkpfege. ▶



Ohne unsere Schmiermittel ist Bewegung in vieler Hinsicht unmöglich. ⚡

Edi Fischer, CEO der MOTOREX-BUCHER Group AG bei seinem Referat.

Viele unserer Geschäftskunden und Partner wissen gar nicht, wie vielseitig unsere Produktion ist und was für Dienstleistungen wir alles anbieten. Der Anlass war eine gute Gelegenheit, uns zu zeigen und ausserhalb des Tagesgeschäfts neue Inputs zu erhalten. ⚡

Philipp Steiner, Leiter Produktion



Für mich waren die Werkstattgespräche ein guter Anlass, um den persönlichen Kontakt mit denjenigen Kunden zu pflegen, welche ich ausschliesslich vom Telefon her kenne. ⚡

Beat Jost, AVOR Bereich Montage und Verpacken



¶ Tanzen und Bewegung seit meiner Kindheit im Blut. ¶

Christa Ritz, Inhaberin und Geschäftsführerin Dance Center Langenthal im Interview mit Geschäftsführer Stephan Weber

¶ Wenn die schnelle Bewegung über Leben und Tod entscheidet. ¶

Elmar Rollwage, Ressortleiter Rettungsdienst SRO AG



¶ Ein rundum gelungenes Projekt, welches die AEK onyx Gruppe zusammen mit den Verantwortlichen der WBM realisieren durfte. ¶

Thomas Steiner, Projektleiter der AEK onyx Gruppe



## OFFENER WERKPLATZ

Am 10. November 2018 hat die Stiftung WBM zum Tag der offenen Türen eingeladen. Über 1000 interessierte Personen haben die Gelegenheit genutzt, hinter die Kulissen zu schauen und sich über die vielfältigen Angebote und Dienstleistungen der WBM zu informieren. Führungen durch die Werkstattabteilungen wurden angeboten, zudem war das Werk- und Verkaufslokal «Kuriosum» geöffnet. Ein grosses kulinarisches Angebot und ein spannendes Rahmenprogramm boten Unterhaltung für Gross und Klein. Wir bedanken und ganz herzlich bei allen Besucher\*innen. ▶



Der Tag der offenen Türen war cool. Reto hat sein Töff mitgenommen und Mario seinen Quad und wir haben beides in der Abfüllerei ausgestellt. Das hat mir sehr gefallen.

Isabel Sieboth, Mitarbeiterin Produktion

Es ist sehr schön, dass wir jedes Jahr einen Tag der offenen Türen durchführen. In diesem Jahr hat mir besonders gefallen, dass so viele Besucher\*innen gekommen sind.

Nadja Hängärtner, Mitarbeiterin Produktion



Der Tag der offenen Türen war ein super Tag. Die vielen Besucher\*innen waren sehr interessiert an unseren Arbeiten. Es het gfägt.

Simon Grütter, Mitarbeiter Produktion



In der Abfüllerei haben wir alles dekoriert mit Motorex, das hat mir sehr gefallen.

Beat Lanz, Mitarbeiter Produktion



Das Fondue Chinoise  
war sehr fein. ▶

Regula Völkner,  
Mitarbeiterin Produktion



## ESSEN STATT WERKEN

Unser Jubiläumsjahr haben wir mit der Schlussfeier kurz vor Weihnachten abgeschlossen. Bei einem feinen Essen aus unserer Küche und einem Glas Wein haben wir gemeinsam unsere Aktivitäten Revue passieren lassen und uns dabei so manche Anekdote erzählt. Eines war uns allen dabei klar, 2018 war ein bewegtes und intensives, aber auch ein sehr schönes Jahr. ▶

## DIENSTJUBILÄEN

### 40 Dienstjahre

Beat Lanz

### 35 Dienstjahre

Ursula Läderach

### 25 Dienstjahre

Ursula Flückiger

Peter Trachsel

### 20 Dienstjahre

Heinz Burkhardt

Bruno Schrag

Edwin Steffen

Regula Völkner

### 10 Dienstjahre

Christina Jost

Urs Moser

Gabriela Nünlist

Fredy Schär

Wir bedanken uns bei allen Jubilaren ganz herzlich für die langjährige Zusammenarbeit und das riesengrosse Engagement für unsere Unternehmung. 

# SPENDEN



## SPENDEN

▾ Auch in diesem Berichtsjahr durften wir von Firmen, Vereinen, Institutionen, Angehörigen und Freunden viele grosszügige Spenden und Naturalleistungen entgegen nehmen. Aus dem Spendenfonds konnten wir der Wohngruppe Grün im Wohn- und Freizeitbereich ein Lager ermöglichen, Oster- und Weihnachtsgeschenke für unsere Mitarbeiter\*innen und Bewohner\*innen und verschiedene weitere

Aktivitäten finanzieren. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spender\*innen für die grosszügige und wertvolle Unterstützung.

Bei den zahlreichen freiwilligen Helfer\*innen bedanken wir uns für die zur Verfügung gestellte Zeit. Herzlichen Dank auch der Gemeindeverwaltung und der Bevölkerung von Madiswil für das ideelle Mittragen unserer Institution. ▾

## BIS 200 FRANKEN

Advokatur Samuel Gruner, Langenthal; Aellig Konrad und Daniela, Hindelbank; Ammann Elisabeth, Madiswil; Ammann Hansueli, Madiswil; Baracom GmbH, Bern; Bärtschi Iris Gabriela, Langenthal; Bättig Josef René, Güttingen; BDO AG, Solothurn; Beck Hilda,

Madiswil; BEKB, Kreditorenbuchhaltung Bern; Bernerland Bank AG, Sumiswald; Bindy Oliver, Madiswil; Bobst Richard und Susanne, Langenthal; Bösiger-Manz Paul, Matten; Bracher Heinz, Madiswil; Bracher Peter, Madiswil; Bühler Monika, Brittnau; Bühler Rudolf und Veronika, Heimenhausen; Bühler-Affolter Rudolf,

Heimenhausen; Bühler-Gasser Werner und Ruth, Wangen an der Aare; Burgergemeinde Madiswil; Burkhardt-Trösch Evelyne, Gutenberg; Café Ascot, Fam. Kilic, Madiswil; Cavalli Gianfranco, Minusio; Christen Foto, Langenthal; Christen-Maibach Roland und Maja, Langenthal; Coiffure City Langenthal AG, Langenthal; Coop Genossenschaft, Basel; Coduri Margrith, Bönigen; Dubach Fritz und Elisabeth, Koppigen; Durig Elisabeth, Bleienbach; Einwohnergemeinde Bleienbach, Bleienbach; Einwohnergemeinde Gondiswil, Gondiswil; Einwohnergemeinde Sumiswald, Sumiswald; Erlacher Peter, Madiswil; Fanclub Francine Jordi, Richigen; Fiechter Ernst und Brigitte, Madiswil; Flückiger M., Gutenberg; Flückiger Peter, Madiswil; Foto Lang AG, Langenthal; Gemeinnütziger Frauenverein, Aarwangen; Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl; Gfeller Heidi, Madiswil; Glück Hans Peter, Madiswil; Glur Martin, Roggwil; Grunder Bernhard, Madiswil; Guggenbühler René, Langenthal; Hadorn-Semling Samuel, Madiswil; Häfliger-Christen Ivo, Fischbach; Haslebacher Erwin, Grünen; Haslebacher Lorenz, Sumiswald; Hasler Fritz, Madiswil; Hasler H., Heckendorn M., Madiswil; Hasler Jürg, Madiswil; Hasler Therese und Heini; Hasler-Seiler René, Ochlenberg; Haus-Steffen Richard, Dürrenroth; Heger Marianne, Madiswil; Heiniger Silvia, Zürich; Horisberger Willy, Auswil; Howald Kurt

und Margareta, Thunstetten; Huber-Flück Benno, Langenthal; Hügli Jakob und Beatrice, Sumiswald; Iseli Walter, Madiswil; Josi Andrea, Oester Thomas, Adelboden; Jost-Badertscher Willi, Busswil b. Melchnau; Jost-Zaugg Ernst, Busswil b. Melchnau; Kämpfer Markus und Therese, Madiswil; Käppeli Dolly, Madiswil; Käser Simon, Gutenberg; Käser Verena, Rohrbach; Kilchenmann Hansruedi und Marianne, Madiswil; Kirchgemeinde Aarwangen, Schwarzhäusern; Kirchgemeinde Bleienbach, Langenthal; Kirchgemeinde Dürrenroth, Dürrenroth; Kirchgemeinde Madiswil, Gutenberg; Kirchgemeinde Wynau, Wynau; Klingler Albert, Langenthal; Kneubühler Hans, Oberönz; Kneubühler Ueli, Oberönz; Kohler Franziska, Thörigen; Kölliker-Roth Nelly, Madiswil; Krause Horst, Madiswil; Läderach Hilda, Langenthal; Lanz-Mathys Rosette, Langenthal; Lento-Egger Heidi, Aarwangen; Leuenberger Peter, Madiswil; Leuenberger-Affolter Esther, Schüpfen; Lüdi Johann Ulrich, Huttwil; Mader Hansruedi, Adelboden; Meyer Peter, Moosseedorf; Minder Hans, Madiswil; Minder-Bärtschi Simon und Barbara, Gutenberg; Mühlemann-Lüscher Hanspeter und Esther, Madiswil; Müller Monique, Erlen; Nadler Rolf, Madiswil; Nussbaumer Margrit und Toni, Unterägeri; Nydegger Therese, Bützberg; Ott-Frauchiger Heidi, Gümli- gen; Reber Christian und Karin, Signau; Ref. Kirchgemeinde, Dürrenroth;

Reinhard Monika, Willadingen; Rohr Myriam Claudia, Buchs AG; Rolli-Renninger Ernst, Madiswil; Ryser Hans, Langenthal; Ryser Kurt und Ursula, Sumiswald; Ryser-Heiniger Peter, Madiswil; Sägesser Walter, Langenthal; Samariterverein Aarwangen-Schwarzhäusern, Lotzwil; Schadt Anita, Langenthal; Schadt Ralf Pflästerung GmbH, Madiswil; Schadt Vreni und Hans, Madiswil; Scheidegger K.; Schneeberger Theo, Wangen an der Aare; Schneider-Seiler Paul, Eriswil; Schrepfer Bruno, Stein; Sigrist-Steffen Fritz, Madiswil; Sonderegger Silvia, Langenthal; Stalder Rita, Greppen;

### **BIS 500 FRANKEN**

Beck Walter, Schüpbach; Burger-Zimmerli Sandra und Patrick, Vordemwald; Einwohnergemeinde-Finanzverwaltung Madiswil, Madiswil; Einwohnergemeinde Madiswil; Einwohnergemeinde Thunstetten, Bützberg; Frauenverein Madiswil, Madiswil; Hasler Therese und Christoph, Melchnau; Hefe Gutenberg Holding AG, Madiswil; Jäggi Peter, Oberrohrdorf; Kirchgemeinde Aarwangen, Schwarzhäusern; Kirchgemeinde Eriswil, Eriswil; Kirchgemeinde Melchnau, Melchnau; Kirchgemeinde Wyssachen, Wyssachen; Kiwanis Club, Langenthal; Klassenzusammenkunft Sekundarschule Jahrgang 1935; Ref. Kirchgemeinde Solothurn, Riedholz; Rupli

Stucki Susanne, Sarmenstorf; Tanner-Iseli Hans Rudolf und Katharina, Sumiswald; Touring Club Schweiz, Langenthal; Trösch Ruth, Madiswil; Voser Jürg und Beatrice, Madiswil; Wälchli Katharina, Obersteckholz; Wälchli-Schär Fritz, Madiswil; Wüthrich Hans Ulrich, Lützelflüh-Goldbach; Wyssmann Kurt, Madiswil; Zaugg-Heiniger Christian, Lotzwil; Zbinden Bruno, Brittnau; Zbinden-Iseli Rosmarie, Wyssachen; Zingg Peter, Madiswil; Zulliger A. und G., Madiswil; Zulliger Urs, Madiswil; Zulliger-Heiniger Beat, Madiswil; Zwygart-König Fritz, Madiswil

Willi und Grittli, Langenthal; Wälchli und Steiner Treuhand AG, Langenthal; Weber Kurt, Langenthal

### **BIS 2000 FRANKEN**

Ammann Ruth, Madiswil; Bösiger-Gygax Hanni, Langenthal; Brockenstubenverein, Langenthal; Denk an mich, Ferien für Kinder, Basel; Kirchgemeinde Madiswil, Gutenberg; Kirchgemeinde Madiswil, Madiswil; Ulrich Marie Anna, Herzogenbuchsee

### **BIS 5000 FRANKEN**

Ammann Group Holding AG, Langenthal; Iseli Ulrich und Hanni, Madiswil; Samariterverein, Ursenbach

# **PERSONAL UND MITARBEITENDE**

## ORGANE DER STIFTUNG WBM

### Stiftungsräte

- Karin Habegger, Langenthal  
(Präsidentin)
- Kurt Schär, Roggwil (Vizepräsident)
- Werner Meyer, Langenthal
- Michael Girsberger, Langenthal
- Annemarie Zaugg, Madiswil,  
bis 5.6.2018
- Markus Heiniger, Langenthal,  
ab 5.6.2018
- Patrick Nemeszazy, Bern,  
ab 5.6.2018
- Karin Moser, Wolfwil, ab 5.6.2018
- Olaf Wirtz, Madiswil, ab 5.6.2018

### Geschäftsleitung

- Stephan Weber, Langenthal  
Geschäftsführer
- Erika Lerch, Auswil,  
Stv. Geschäftsführerin

### Kontrollstelle

- Gfeller + Partner AG,  
Langenthal

## PERSONAL UND MIT- ARBEITENDE (STAND 31. DEZEMBER 2018)

### Verwaltung

- Stephan Weber, Geschäftsführer
- Erika Lerch, Stv. Geschäftsführerin
- Eva Meyer, Personalfachfrau
- Diana Sommer, Finanzen und  
Administration
- Lukas Schütz, Praktikum

### Hotellerie

- Susanne Rentsch, Abteilungsleitung
- Olivia Rolli, Stv. Abteilungsleitung

### Gruppenleitung

- Roland Arm
- Barbara Mürner

- Heidi Sägesser
- Nicole Leuenberger

- Maik Wagner, Hauswart

### Lernende

- Sonja Brand
- Celine Blaser
- Stefanie Blaser
- Andrea Dürig
- Lorena Gangi
- Raquel Da Silva Salgado
- Rute Paulo

### Mitarbeiter\*in Hotellerie

- Lina Acquadro-Graber
- Selina Eggimann
- Chantal Frikart
- Stefanie Gerber
- Gertrud Hinnen

- Gabriel Morgenthaler
- Marianne Ott
- Angelina Wälchli

### **Produktion**

- Philipp Steiner, Leiter Produktion
- Marco Bucher, Stv. Leiter Produktion
- Simon Käser, Stv. Leiter Produktion
- Beat Jost, AVOR

### **Gruppenleitung**

- Reto Ambühl
- Nicole Anliker
- Lukas Bergmann
- Heinz Burkhardt
- Markus Jost
- Stefan Gruner
- Mario Leuenberger
- Urs Moser
- Gabriela Nünlist
- Adrian Reinmann
- Christian Suter
- Patricia Wyss

- Ruedi Beutler, Mitarbeit
- Joel Christen, Lernender

### **Sozialpraktikum**

- Simon Koch
- Thomas Rey
- Selina Witschard

### **Mitarbeiter\*in Produktion**

- Ana Alvarez-Osai
- Hans Anderegg
- Andrea Anliker
- Annemarie Bangerter
- Beat Baumgartner

- Saime Bektasi
- Pascal Blaser
- Franziska Blum
- Thomas Bösiger
- Roland Bosshardt
- Hans Büschlen
- Christian Caminada
- Daniel Dennler
- Kurt Durrer
- Markus Felder
- Daniel Flück
- Beat Flückiger
- Ursula Flückiger
- Baptist Frigeri
- Martin Gerber
- Cornelia Gjocaj
- Irene Glanzmann
- Madeleine Gloor
- Hanspeter Grogg
- Simon Grütter
- Debora Hartmann
- Nadja Hängärtner
- Hanspeter Heiniger
- Manuela Herrmann
- Andreas Heussi
- Manuela Hofer
- David Hugo
- Stefanie Huwyler
- Ariton Idirizi
- Güllü Ilküplü
- Albert Jetishi
- Christina Jost
- Besnik Jusufi
- Paul Käch
- Irene Kaderli
- Heinz Käser
- Alfred Kölliker
- Gerhard Kussegg

- Ursula Läderach
- Beat Lanz
- Cinzia Lappert
- Gina Lappert
- Ueli Ledermann
- Lydia Lehmann
- Heidi Leuenberger
- Adrian Loosli
- Björn Luder
- Beatrice Lüthi
- Laura Mangia
- André Meier
- Daniela Neuhaus
- Nithjah Nithiyanthan
- Anna-Rosa Nussbaum
- Silvia Portmann
- Mercedes Rebollar
- Ralph Reinmann
- Hansruedi Richard
- Mario Riedel
- Bernhard Ruch
- Daniel Santos
- Fredy Schär
- Roger Schauer
- Marion Scherer
- Bruno Schrag
- Beat Schürch
- Thomas Seewer
- Isabel Sieboth
- Martina Sonderegger
- Andreas Steiner
- Peter Trachsel
- Franz Ulrich
- Tran Van Sac
- Marco Venturini
- Markus Wagner
- Markus Wiedmer
- Anita Zürcher

- Christine Zürcher
- Harold Zürcher

#### **Werkatelier und Kuriosum**

- Erika Aellen, Abteilungsleitung
- Sandra Hiltbrunner  
Stv. Abteilungsleitung
- Celina Boss, Lernende
- Nadine Schenk, Sozialpraktikum

#### **Mitarbeiter\*in Werkatelier**

- Werner Aeschlimann
- Pascal Arnold
- Pia Christen
- Nurhak Demir
- Hans-Peter Heiniger
- Nicole Hess
- Corina Isenschmid
- Christina Jost
- Jana Limacher
- Cornelia Müller
- Stefan Rupli
- Daniel Santos
- Lisa Scherrer
- Edwin Steffen
- Sandra Urech

#### **Wohnen und Freizeit**

- Marco Zoli, Abteilungsleitung
- Claudia Migliore, Gruppenleitung  
Gruppe BLAU
- Milena Mürner, Betreuung
- Kathrin Weyermann, Betreuung
- Remo Schlüchter, Lernender

#### **Bewohner\*in**

- Irene Glanzmann

- Irene Kaderli
- Cinzia Lappert
- Heidi Leuenberger
- Beatrice Lüthi
- Laura Mangia
- Van Sac Tran

- Beatrix Böhm, Gruppenleitung  
Gruppe GELB
- Bettina Willi, Betreuung
- Severin Richli, Lernender

#### Bewohner\*in

- Pia Christen
- Daniel Fürer
- Beat Lanz
- Gina Lappert
- Björn Luder
- Stefan Rupli

- Nathalie Herzog, Gruppenleitung  
Gruppe GRÜN
- Cecile Grütter, Betreuung
- Kathrin Vogel, Betreuung
- Kathrin Gerber, Lernende

#### Bewohner\*in

- Annemarie Bangerter
- Roland Bosshardt
- Manuela Herrmann
- Christina Jost
- Cornelia Müller
- Katharina Thierstein

- Edith Ryser, Gruppenleitung  
Gruppe ROT
- Claudia Schenker, Betreuung
- Jan Müller, Lernender

#### Bewohner\*in

- Eduard Beutler
- Hans Büschlen
- Beat Flückiger
- Rosmarie Hauser
- Lydia Lehmann
- Mercedes Rebolgar

#### Betreuung/Springerin

- Michèle Hürzeler
- Kai Nikles
- Ruth Röthlisberger

#### Nachtwache /Nachtpikett

- Christina Fäs
- Karin Künzler
- Martina Paulus
- Marlise Scheidegger

- Jessica Vuilleumier  
Hauswirtschaft Wohnbereich

#### Warentransport

- Ruedi Beutler
- Heinz Bühler
- Priska Schwegler

#### Personentransport

- Ruedi Beutler
- Hans Rudolf Gygax
- Käthi Lerch
- Peter Richard
- Priska Schwegler



# JAHRESRECHNUNG



An die Stifterversammlung der  
Stiftung WBM, Madiswil

GFELLER + PARTNER AG

## Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Stiftung WBM für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer anderen Revisionsstelle vorgenommen worden. In Ihrem Bericht vom 13. April 2018 hat diese eine nicht modifizierte Prüfungsaussage abgegeben.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Langenthal, 24. April 2019

GFELLER + PARTNER AG

André Jordi  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

i.V. Janine Ruppert  
Fachfrau FRW mit eidg. FA  
Zugelassene Revisorin

### Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

## ERFOLGSRECHNUNG

	2018	2017
	CHF	CHF
<b>BETRIEBSERTRAG</b>		
Produktionserlöse	2'667'319	2'639'902
Leistungsabgeltung	3'366'408	3'683'330
Berufliche Integration	186'600	156'173
Leistungen an Betreute, übr. Einnahmen	158'915	135'651
<b>Total BETRIEBSERTRAG</b>	<b>6'379'242</b>	<b>6'615'056</b>
<b>DIREKTER AUFWAND</b>		
Material- und Warenaufwand Produktion	-931'701	-1'051'400
Direkter Aufwand Betreute	-193'703	-185'288
Warenaufwand Kantine	-143'627	-146'016
<b>Total DIREKTER AUFWAND</b>	<b>-1'269'031</b>	<b>-1'382'704</b>
<b>PERSONALAUFWAND</b>		
Lohnaufwand Personal	-2'815'233	-2'812'296
Lohnaufwand Mitarbeitende	-740'151	-759'963
Sozialversicherungsaufwand	-632'783	-622'084
Übriger Personalaufwand	-104'396	-115'464
<b>Total PERSONALAUFWAND</b>	<b>-4'292'562</b>	<b>-4'309'806</b>
<b>ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>		
Raumaufwand	-90'120	-52'016
Unterhalt mobile Sachanlagen	-91'125	-68'777
Fahrzeugaufwand	-40'444	-35'006
Sachversicherungen, Gebühren	-63'750	-74'137
Energie- und Entsorgungsaufwand	-99'109	-93'901
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-95'493	-78'208
Öffentlichkeitsarbeit, Werbeaufwand	-35'440	-9'043
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-406'801	-308'351
<b>Total ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND</b>	<b>-922'282</b>	<b>-719'439</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	<b>-104'633</b>	<b>203'107</b>
Finanzertrag	2'585	341
Finanzaufwand	-66'622	-59'759
<b>Total Finanzergebnis</b>	<b>-64'037</b>	<b>-59'418</b>
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag	6'700	0
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>-161'970</b>	<b>143'689</b>
<b>Veränderung Spendenfonds</b>	<b>-1'521</b>	<b>0</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-163'491</b>	<b>143'689</b>

## BILANZ PER 31.12.2018

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
<b>AKTIVEN</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	1'036'804	1'160'181
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	661'020	937'440
Übrige kurzfristige Forderungen Dritte	34'043	1'682
Vorräte	15'100	15'100
Aktive Rechnungsabgrenzung	122'403	607
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'869'371</b>	<b>2'115'010</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	9'250	9'250
Sachanlagen	5'331'416	5'204'914
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'340'666</b>	<b>5'214'164</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>7'210'037</b>	<b>7'329'174</b>

## BILANZ PER 31.12.2018

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<b>PASSIVEN</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	236'985	285'449
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	36'114	36'500
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	208'967	100'000
Passive Rechnungsabgrenzung	118'390	117'890
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>600'456</b>	<b>539'839</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3'359'720	3'377'505
Rückstellungen	60'000	60'000
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'419'720</b>	<b>3'437'505</b>
<b>Fonds</b>		
Spendenfonds	102'554	101'033
<b>Total Spendenfonds</b>	<b>102'554</b>	<b>101'033</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Stiftungskapital	539'382	539'382
Freiwillige Gewinnreserve	2'711'416	2'567'726
Jahresergebnis	-163'491	143'689
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'087'307</b>	<b>3'250'797</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>7'210'037</b>	<b>7'329'174</b>

## ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2018

### 1. Organisation der Stiftung

Rechtsgrundlage	Stiftungsurkunde vom 7.10.2014 Stiftungs- und Organisationsreglement 1.10.2010 mit Ergänzungen vom 6.02.2012
Sitz	Madiswil BE
Aufsicht	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA)

#### 1.1 Stiftungsräte

Karin Habegger, Walkeweg 6, 4900 Langenthal (Präsidentin)  
Kurt Schär, Oberer Schmitteweg 25A, 4914 Roggwil (Vizepräsident)  
Werner Meyer, St. Urbanstrasse 85, 4900 Langenthal  
Michael Girsberger, Dorfgasse 73, 4900 Langenthal  
Annemarie Zaugg, Mättenbach 50, 4934 Madiswil, bis 5.6.2018  
Markus Heiniger, Mittelstrasse 10, 4900 Langenthal, ab 5.6.2018  
Patrick Nemeszazy, Kapellenstrasse 7, 3011 Bern, ab 5.6.2018  
Karin Moser, Bachstrasse 11, 4628 Wolfwil, ab 5.6.2018  
Olaf Wirtz, Kaserhubel 114, 4934 Madiswil, ab 5.6.2018

#### 1.2 Zeichnungsberechtigte Personen

Karin Habegger, Walkeweg 6, 4900 Langenthal, Präsidentin, kollektiv zu zweien  
Kurt Schär, Ob. Schmitteweg 25 A, 4914 Roggwil, Vizepräsident, kollektiv zu zweien  
Stephan Weber, Bleichstrasse 36, 4900 Langenthal, Geschäftsführer,  
kollektiv zu zweien  
Erika Lerch, Hermandingen 68a, 4944 Auswil, Stv. Geschäftsführerin,  
kollektiv zu zweien

#### 1.3 Revisionsstelle

Gfeller + Partner AG, Bahnhofstrasse 26, Postfach 1590, 4901 Langenthal

#### 1.4 Art und Umfang der erbrachten Leistungen

Die Stiftung WBM bietet Dienstleistungen und Angebote in den Bereichen Wohnen, Arbeiten und Ausbildung für erwachsene Menschen mit Beeinträchtigung an. Als modernes Dienstleistungs- und Produktionsunternehmen beschäftigen wir rund 200 Personen in den Fachbereichen mechanische Fertigung, Montage und Verpacken, Hotellerie und Werkatelier. Im Wohnbereich bieten wir 25 Personen ein individuelles Lebensumfeld.

### 2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (Art. 957–962) erstellt.

Die Wertberichtigungen auf dem Anlagevermögen erfolgten gemäss den Vorgaben der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GEF).

Die Buchführung erfolgt in Schweizer Franken.

3. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz	31.12.2018	31.12.2017
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		
gegenüber Gesundheits- u. Fürsorgedirektion Kanton Bern	253'832	537'493
gegenüber Dritten	418'588	421'147
./Delkredere	-11'400	-21'200
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>661'020</b>	<b>937'440</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		
Einrichtungsbeitrag GEF für Werkstatt	122'402	0
Diverse	0	607
<b>Total aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>122'402</b>	<b>607</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Maschinen und Apparate	502'781	422'873
Anzahlung Maschine	63'000	0
Mobiliar und Einrichtungen	39'251	47'946
Büromaschinen und EDV	35'080	11'235
Fahrzeuge	23'350	38'102
Feste Einrichtungen und Installationen	174'433	8'246
Gebäude Madiswil	4'556'520	4'676'513
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>5'331'416</b>	<b>5'204'914</b>
<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Leasingverbindlichkeiten	91'462	0
Darlehen GEF (Amortisationsanteil)	117'505	100'000
<b>Total kurzfr. verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>208'967</b>	<b>100'000</b>
<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Leasingverbindlichkeiten	147'220	0
Bankkredite	3'212'500	3'250'000
Darlehen GEF	0	127'505
<b>Total langfr. verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>3'359'720</b>	<b>3'377'505</b>
<b>Spendenfonds</b>		
Anfangsbestand 1.1.	101'033	95'280
Spendenerträge	24'306	24'169
Spendenverwendung	-22'785	-18'416
<b>Schlussbestand per 31.12.</b>	<b>102'554</b>	<b>101'033</b>

#### 4. Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung

<b>Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
Büromaterial	9'193	22'653
Zeitungen, Fachliteratur	3'558	3'560
Telefon, Internet, Porti	13'132	16'561
Rechtsberatung, Qualitätsmanagement, Beiträge	12'697	7'188
Aufwand Revision, Stiftungsrat, Stifterversammlung	22'286	12'039
EDV-Lizenzen, Updates, Support	34'627	28'246
<b>Total Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>95'493</b>	<b>90'247</b>

<b>Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</b>		
Auflösung nicht mehr benötigter Delkredererückstellungen	6'700	0

## 5. Spatenergebnisse

Für die Ermittlung der Unter- bzw. Überdeckung der einzelnen Bereiche wird eine Kostenrechnung geführt. Die Resultate zeigen sich wie folgt:

	2018	2017
Werkstatt	-90'531	108'403
Tagesstätte	-2'841	38'532
Wohnheim	-84'006	-3'246
Berufliche Integration	7'187	0
<b>Total Bereiche/Sparten</b>	<b>-170'191</b>	<b>143'689</b>
a.o. Ertrag	6'700	0
<b>Total Jahresergebnis Stiftung</b>	<b>-163'491</b>	<b>143'689</b>

## 6. Sonstige Angaben

	31.12.2018	31.12.2017
<b>Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven</b>		
Liegenschaften (Buchwerte)	4'556'520	4'676'513
Bankguthaben	600'770	973

<b>Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b>		
PV-Anlage in Leasing (Buchwert)	168'429	0

### Eventualverbindlichkeiten

#### Rückzahlungsverpflichtung

Investitionsbeiträge für die restliche Laufzeit im Fall einer Umnutzung resp. bei Verkauf zugunsten Kanton Bern (GEF)	2'959'669	3'163'509
zugunsten Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)	2'520'593	2'698'153

#### Pensionskasse

Die Stiftung WBM ist für die berufliche Vorsorge bei der Bernischen Pensionskasse (BPK) angeschlossen. Die BPK befindet sich derzeit infolge Unterdeckung in einer Sanierungsphase. Für diese Periode wurde ein Plandeckungsgrad festgelegt, welcher über die Zeit linear ansteigend bis zum Deckungsgrad 100 % im Jahr 2034 verläuft. Solange der Plandeckungsgrad in der BPK zum jeweiligen Bilanzstichtag erreicht wird, besteht keine zusätzliche Einschussverpflichtung für die Stiftung WBM. Derzeit werden seitens Arbeitgeberin und Arbeitnehmer\*innen zusätzliche Sanierungsbeiträge geleistet.

Die bis 2034 aufzufüllende Deckungslücke beträgt per 31.12.2018 CHF 898'103 (VJ: CHF: 492'931).

<b>Anzahl Mitarbeitende am</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
Angaben in Köpfen/FTE	Köpfe FTE	Köpfe FTE
Personal	44 31.55	44 31.42
Mitarbeitende	112 85.74	104 81.37
Aushilfen/Praktikant*innen/Lernende	23 17.21	24 19.44

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt beträgt weniger als 250.

Entschädigungen Stiftungsrat	2018	2017
Sitzungsgelder	8'100	4'475
Pauschalentschädigung	8'050	4'475
<b>Total Entschädigung Stiftungsrat</b>	<b>16'150</b>	<b>8'950</b>

Durch den im 2018 eingeleiteten Strategieprozess finden mehr Sitzungen statt. Zudem wurde die Anzahl der Stiftungsrät\*innen von 5 auf 8 erhöht.

#### 7. Änderung in der Stetigkeit der Darstellung der Jahresrechnung

Die Darstellung der Jahresrechnung wurde überarbeitet. Die Vorjahreswerte wurden zur besseren Vergleichbarkeit der neuen Gliederung angepasst.

#### QM-Zertifikat

Zertifiziert durch SQS seit 1999  
nach ISO 9001:2015  
Zertifiziert durch SQS seit 2012  
nach ISO 14001:2015 und  
OHSAS 18001:2007  
International Certification Network  
IQ Net & SQS

#### Bankverbindungen

Bernerland Bank, Madiswil  
IBAN CH76 0631 3016 1835 0410 0  
UBS, Langenthal  
IBAN CH71 0023 5235 8306 6601 V

#### Post

IBAN CH18 0900 0000 4900 0725 3





**STIFTUNG WBM MADISWIL**

WOHNEN UND ARBEITEN

Unterdorfstrasse 62 | 4934 Madiswil

Tel. 062 957 99 99 | Fax 062 957 99 90

info@wbm-madiswil.ch | [www.wbm-madiswil.ch](http://www.wbm-madiswil.ch)